

Die Tastenkombi mit magischer Hilfestellung – STRG + F –  
(STRG steht übrigens für Steuerung und nicht für String)

## UMGANG MIT DIGITALEN DOKUMENTEN

# Begriffe am PC suchen und finden

Eine Fülle von Informationen müssen heutzutage griffbereit sein, möchte man beispielsweise Trinkwasserinstallationen ausführen. Die Strategien, wie man an diese Infos rankommt, sind vielfältig. Einige besonders stressfreie Varianten stellen wir hier vor.

Der Normalbürger wird wohl kaum einen Lehrgang besuchen, um sich über die Trinkwasserinstallation schlau zu machen. Eventuelle Quellen, wie Normen oder Verordnungen bleiben ihm fremd. Nicht so für den Anlagenmechaniker. Der hört von allerlei Bestimmungen und soll diese dann auch umsetzen. Aber seien wir ehrlich, die

Zusammenhänge während eines guten Vortrags oder im Unterricht zu hören ist eine Sache. Den Inhalt und wichtige Details auch noch nach einem halben Jahr abzurufen ist dagegen schon eine echte Herausforderung. Sich zu erinnern, dass da was war, ist ja schon mal was. Wie soll man die passende Textstelle dann aber noch zielsicher wiederfinden?

## PROBLEMSTELLUNG 10 x DN

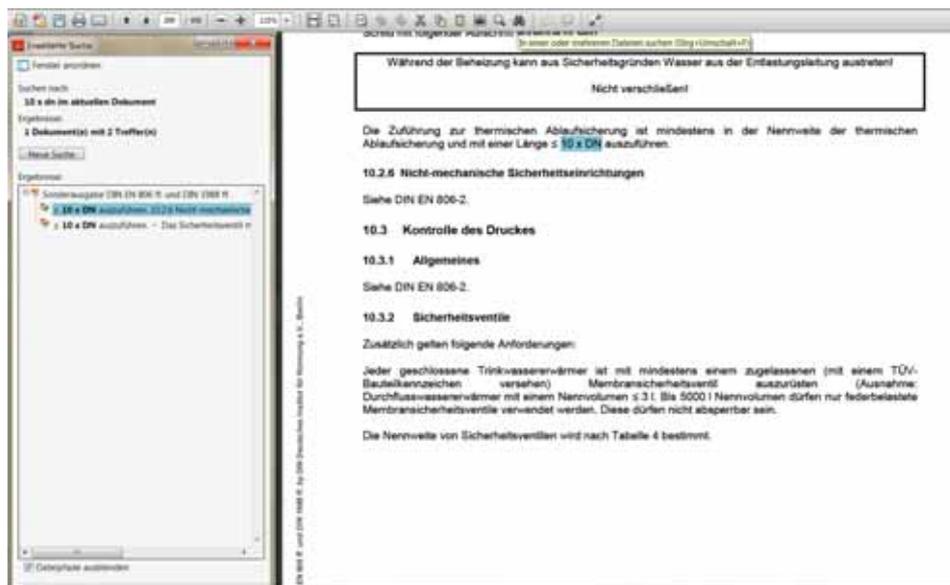
In einem Vortrag zum Thema Trinkwasserhygiene hat man mit Verwunderung aufgenommen, dass der Anschluss eines Sicherheitsventils nur 10 x DN von einer durchflossenen Strecke entfernt sein soll. Da es einen selbst verwunderte, hat man es meistens länger abrufbar im Kopf. Die eigentliche Quelle der Information geht allerdings meist baden. Vor einer Installation im Kundenkeller wird diese Tatsache vom Kollegen bestritten und dieser will Beweise. Dieses Problem soll daher näher beleuchtet werden und die möglichen Recherchen dazu werden exemplarisch durchexerziert.

## SBZ MONTEUR

Fachliche Probleme sind sehr häufig schon Thema des SBZ Monteur gewesen. Daher kann der erste Weg zum Internet-auftritt dieser Fachzeitschrift gehen, also [www.sbz-monteur.de](http://www.sbz-monteur.de). Nach wenigen Klicks landet man bei der „Suche im Archiv“. Nach der Eingabe von „10 x dn“ findet man auf Anhieb einen entsprechenden Bericht im Fenster, Titel: „Keine Rückzugsgebiete“. Den kann man dem Kollegen unter die Nase halten. Zufrieden muss er damit nicht sein. Nur weil es im SBZ Monteur geschrieben steht, muss es ja nicht zwingend stimmen. Aber da wird eine Norm zitiert, die DIN 1988-100. Die hat der Chef im Büro und zwar in digitaler Form.

## IN EINER DIGITALEN NORM

Nach Feierabend wird eine PDF-Datei zu den Normenreihen der Trinkwasserinstallationen gestartet. Der Kollege fängt an nervös zu werden. Wer soll denn jetzt die 406 Seiten durchforsten um dann diese magischen Zeichen „10 x DN“ zu finden. In dem aufgerufenen Dokument gibt es aber immer auch die Möglichkeit eine Tastenkombination einzugeben. Mit – STRG – und gleichzeitig – F – öffnet sich ein weiteres Fenster. Man kann sofort mit der Eingabe beginnen, also „10 x DN“. Der PC zuckt kurz und springt zu einer Textstelle. Dort findet sich tatsächlich die Zeichenkombination und der zugehörige Text. Der Kollege ist endlich überzeugt. Mit der ENTER-Taste lassen sich noch weitere Textstellen gleichen Inhalts nacheinander aufrufen.



Mit dem stilisierten Fernrohr oder – STRG + UMSCHALT + F – ruft man die „große“ Suche auf mit den zugehörigen Textstellen am linken Seitenrand

Dann gibt es noch das mächtige Werkzeug mit dem Fernglas alternativ mit STRG+UMSCHALT+F . Wählt man diese Funktion und gibt die Suchwörter ein, so öffnet sich ein Ergebnisfeld. Die gesuchten Textstellen werden dann fein säuberlich am Seitenrand gelistet und im Satzzusammenhang dargestellt. Diese Funktionalität ist nicht nur auf Normen beschränkt, sondern gilt natürlich in allen PDF-Dokumenten.

## GIBT ES AUSNAHMEN?

Die neuen DIN-Texte sind bereits von Hause aus als digitale Dokumente angelegt worden. Uralte Normen lagen damals oft nur in Papierform vor. Diese Papiere wurden dann nachträglich eingescannt und ebenfalls als PDF-Dokument verfügbar gemacht. Während aber in einem Dokument neuer Bauart die Ziffer 10 als 10 vorliegt, ist dies in einer eingescannten Grafik nicht der Fall. Hier liegen einfach nur kleine Bildpunkte, sogenannte Pixel, nebeneinander, die zusammengenommen die Zahl 10 formen. Eine Suchfunktion in solchen Dokumenten ist dann ergebnislos. Ob Sie ein solches Dokument vor sich haben, lässt sich leicht prüfen. Geben Sie einen Suchbegriff ein, den Sie schon auf der aktuellen Seite sehen. Wird dieser nicht gefunden, so können Sie sicher sein, dass das aktuelle Dokument eine Grafik aus Bildpunkten ist und sich der Suchfunktion entzieht.

Die Suchfunktion mit – STRG+F – lässt sich auch in vielen anderen Texten anwenden. Lange Internet-Texte lassen sich so sehr effizient durchforsten, ebenso wie Office-Dokumente und natürlich die Archivtexte des SBZ Monteur. Versuchen Sie es und kürzen Sie so Ihre Recherchen ab. ■